

Vorlage zur Beschlussfassung
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 31.08.2023

1. Gegenstand der Vorlage:

Vorzeitige Abberufung und Neuwahl einzelner Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes im sozialen Bereich - Sozialkommissionen (Soko) für die Legislaturperiode bis 2025 (Stand 30.06.2023)

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 08.08.2023 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0523/VI der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen.

2. Die BVV möge beschließen:

Die in der Anlage zur BA-Vorlage aufgeführten Personen werden als Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes im sozialen Bereich – Sozialkommissionen – vorzeitig abberufen bzw. gewählt.

Begründung:

Gemäß den Verwaltungsvorschriften über den Ehrenamtlichen Dienst im sozialen Bereich (VV EaD vom 3. August 2016) soll der Ehrenamtliche Dienst bei den Bezirksämtern von Berlin den Bürgerinnen und Bürgern eine ehrenamtliche Beteiligung an sozialen Aufgaben im Rahmen der bezirklichen Selbstverwaltung ermöglichen. Er hat eine ergänzende Funktion und soll die hauptamtliche Arbeit nicht ersetzen, sondern die sozialen Angebote aufrechterhalten und erweitern. Die Zahl der Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes bestimmt sich nach der Einwohnerzahl, der sozialen Struktur und nach dem Anteil der Älteren an der Gesamtbevölkerung des Bezirkes. Die VV EaD sieht eine vorzeitige Beendigung der Tätigkeit vor, wenn die ehrenamtlichen Mitglieder ihre Aufgaben nicht mehr ordnungsgemäß ausüben können. So können 4 Mitglieder aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen die Tätigkeit nicht mehr ausüben. Gleichzeitig ist die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher für die Tätigkeit in den Sozialkommissionen notwendig. Das Bezirksamt schlägt 6 neue Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode (bis zum 28.02.2025) zur Wahl vor.

Nadja Zivkovic
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Soziales und
Bürgerdienste

Anlage

Vorlage für das Bezirksamt

- zur Beschlussfassung -

Nr. 0523/VI

A. Gegenstand der Vorlage:

Vorzeitige Abberufung und Neuwahl einzelner Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes im sozialen Bereich - Sozialkommissionen (Soko) für die Legislaturperiode bis 2025 (Stand 30.06.2023)

B. Berichterstatter/in:

Bezirksstadträtin Frau Witt

C. Beschlussfassung

C.1 Beschlussentwurf:

Das Bezirksamt beschließt die beiliegende Vorlage an die BVV weiterzuleiten.

C.2 Weiterleitung an die BVV und zugleich Veröffentlichung:

Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Beschlussfassung vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.

D. Begründung:

Die Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes im sozialen Bereich wurden auf Vorschlag des Bezirksamtes für die Dauer von 4 Jahren von der Bezirksverordnetenversammlung gewählt (Wahl in der BVV am 25.02.2021 / Drs. 2400/VIII). Die vorzeitige Abberufung von 4 Mitgliedern erfolgt auf Vorschlag des Bezirksamtes, da die Mitglieder ihre Aufgaben aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr ausüben können oder wollen. Auf Vorschlag des Bezirksamtes werden insgesamt 6 neue Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode bis zum 28.02.2025 gewählt (siehe Anlage).

E. Rechtsgrundlage:

Verwaltungsvorschriften über den Ehrenamtlichen Dienst im sozialen Bereich (VV EaD) vom 3. August 2016 (ABl. S. 2056), § 16 Abs. 1 Buchstabe c, § 36 Abs. 2 Buchstabe b und Abs. 3 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG).

F. Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ehrenamtlichen Dienstes erhalten eine Aufwandsentschädigung nach der aktuellen Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen (BezirksverordnetenentschädigungsG-DVO). Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt aktuell 35,00 €, Leiterinnen und Leiter einer Sozialkommission erhalten darüber hinaus zusätzlich 61,36 €. Entsprechende Haushaltsmittel für 2022 und 2023 sind im Kapitel 3930, Titel 41201 in Höhe von je 106.100,00 € eingestellt und werden als ausreichend eingeschätzt -vorbehaltlich der Beschlussfassung zum Haushaltsgesetz.

G. Zielgruppenrelevante Auswirkungen:

Die Sozialkommissionen übernehmen Geburtstags- und Jubiläumsehrungen, Informationen über soziale Angebote und persönliche Kontakte mit kleinen Hilfeleistungen für sozial oder gesundheitlich Bedürftige.

Ab dem 80. Lebensjahr (85., 90. und dann jährlich) gehen die Mitglieder der Sokos in die Haushalte, um die Jubilarinnen und Jubilare zu ehren.

Die Sondersozialkommission Besuchs- und Begleitdienst unterstützt mobilitätseingeschränkte Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr.

Die Sondersozialkommission Spätlese gestaltet das bezirkliche Online-Seniorenmagazin für aufgeweckte Senioren und Seniorinnen (www.berlin.de/projekte-mh/netzwerke/spaetlese/).

Juliane Witt

Bezirksstadträtin für Soziales und Bürgerdienste

Anlage

Anlage zur BA- Vorlage Nr. 0523/VI

Namentliche Auflistung der zur Wahl stehenden Ehrenamtlichen sowie zur vorzeitigen

Abberufung im Zeitraum von Januar - Juni 2023

1. Mitglieder, die in den Ehrenamtlichen Dienst - Sozialkommissionen gewählt werden sollen:

Lfd. Nr.	Anrede	Name	Vorname	PLZ	Ort
1	Frau	Priegnitz	Monika	12687	Berlin
2	Frau	Zimmermann	Petra	12681	Berlin
3	Frau	Pissors	Mandy	12627	Berlin
4	Herr	Fritzsch	Wolfgang	12619	Berlin
5	Frau	Mietnus-Schirmer	Christa	12683	Berlin
6	Frau	Jansen	Elena	12689	Berlin

2. Mitglieder des Ehrenamtlichen Dienstes im sozialen Bereich - Sozialkommissionen, die vorzeitig abberufen werden sollen

Lfd. Nr.	Anrede	Name	Vorname	PLZ	Ort
1	Frau	Riefstahl	Jutta	12681	Berlin
2	Frau	Gaus	Nina	12689	Berlin
3	Herr	Kastner	Friedhelm	12629	Berlin
4	Frau	Seiffert	Gisela	12689	Berlin